

## 44. Zwischenprüfung nach der ZPO im Fach

Deutsche Sprachwissenschaft

Klausur am 10. April 2007

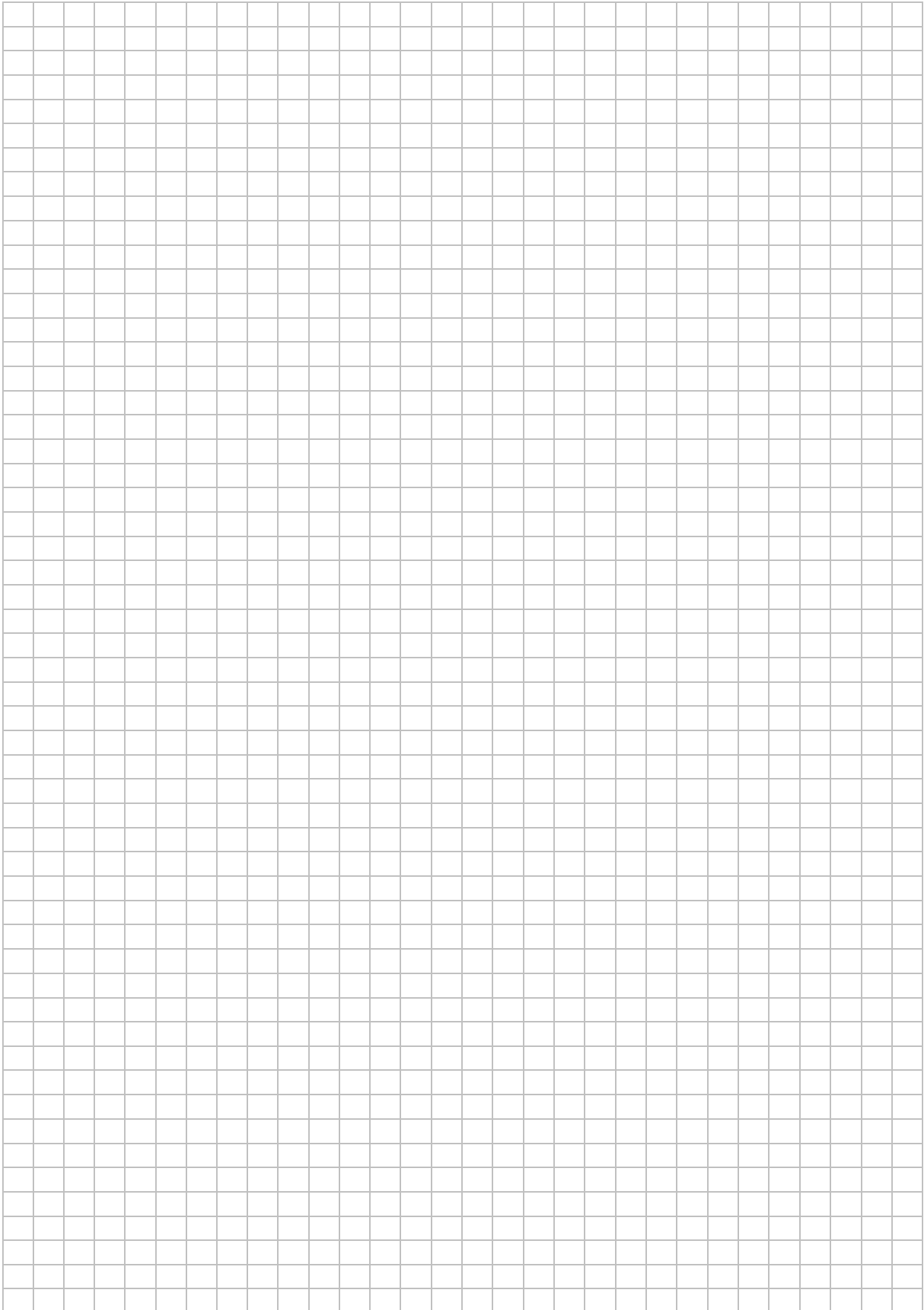
### 1 Seltene Elfenbeinmöwe aus der Arktis in Dänemark gelandet

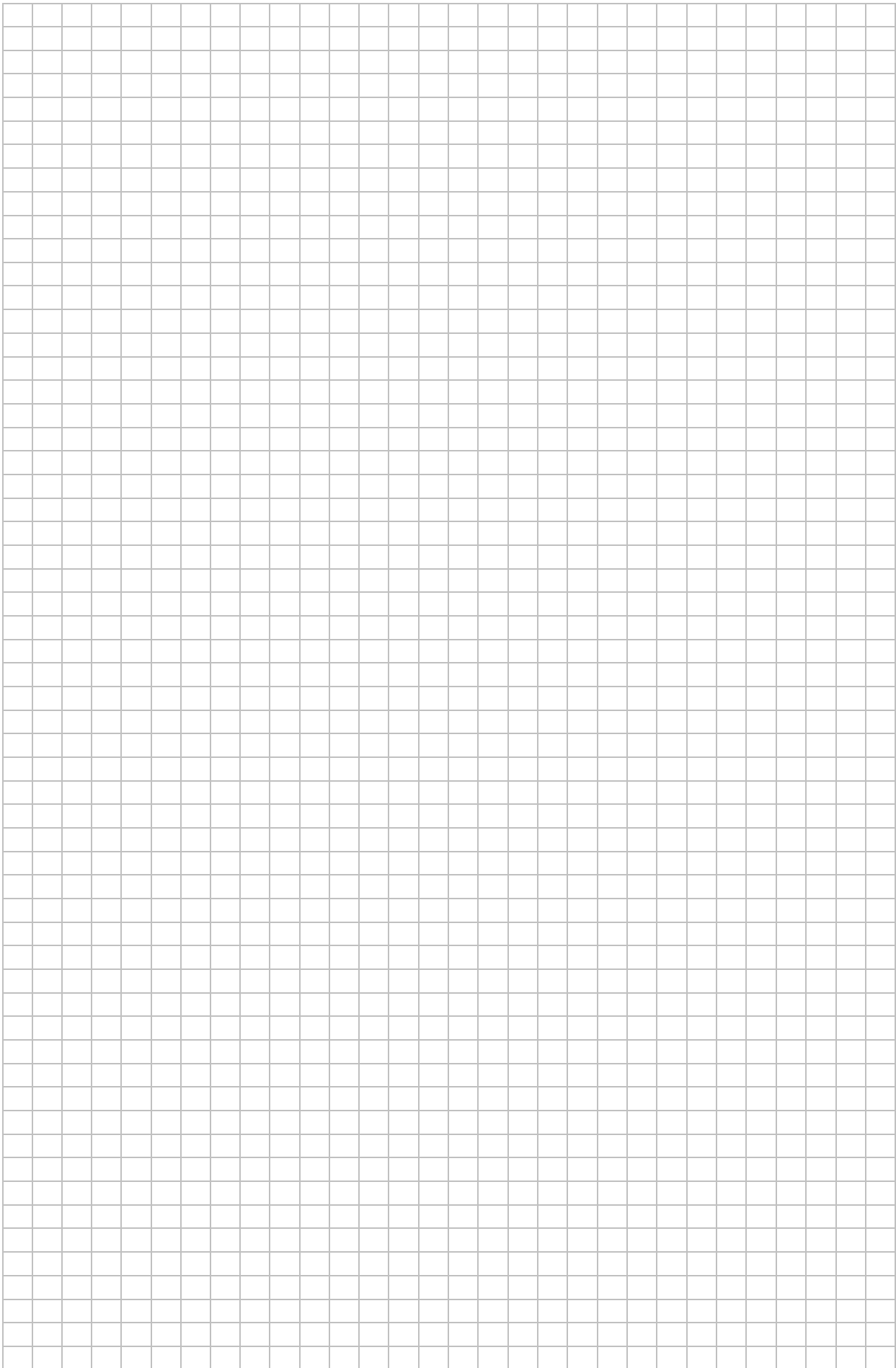
2 Kopenhagen (dpa) - Eine kleine schneeweiße Möwe aus der Hocharktis  
3 entzückt die dänischen Vogelbeobachter, die zu Hunderten auf die Insel  
4 Lolland pilgern. Dort, nördlich der deutschen Ostseeinsel Fehmarn, wurde  
5 eine extrem selten in Mitteleuropa auftauchende Elfenbeinmöwe (Pagophila  
6 eburnea) entdeckt.

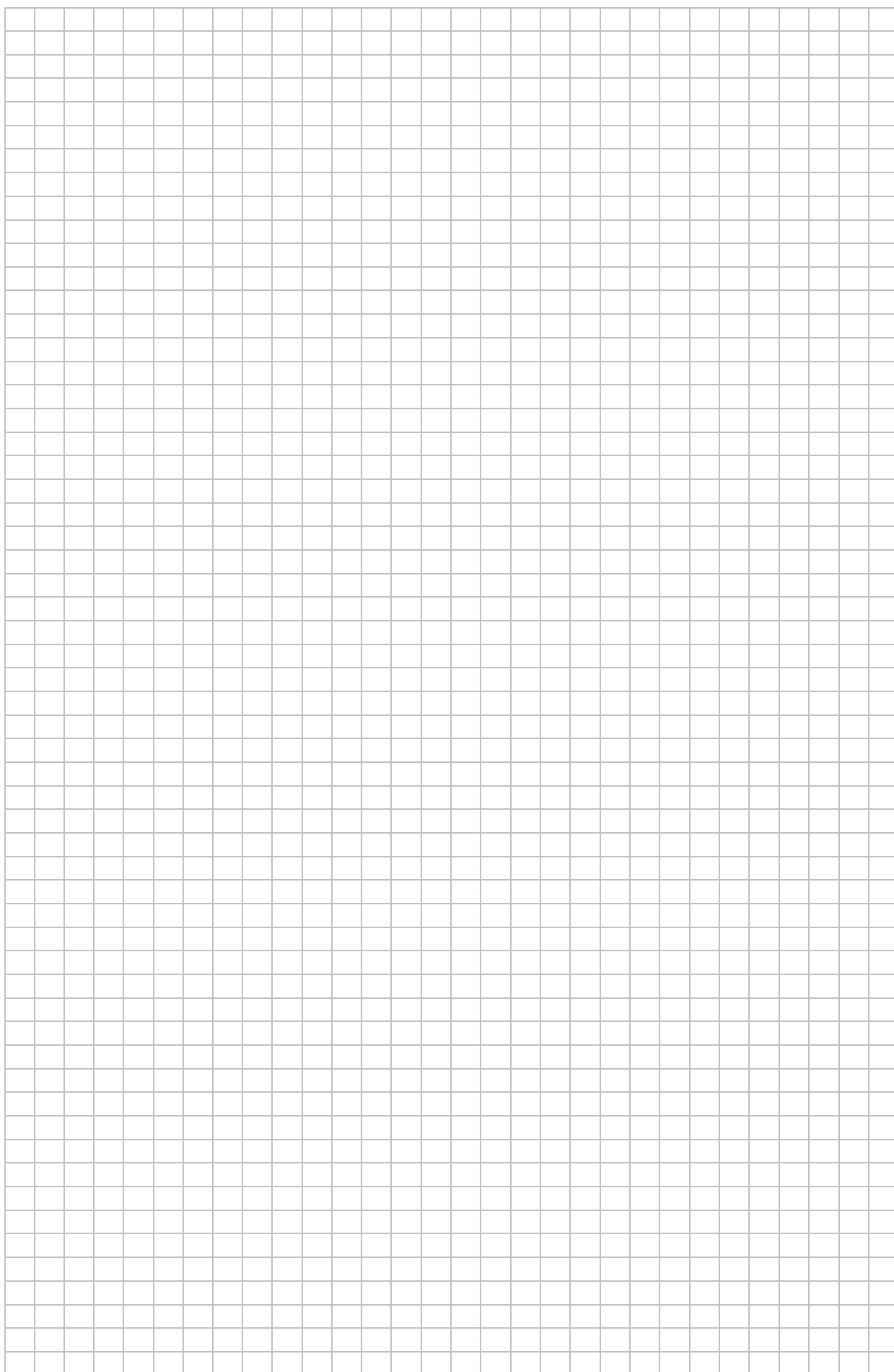
7 Wie der Lehrer Jens Ryge am Freitag im dänischen Fernsehsender TV2  
8 berichtete, ist es seit 1983 erst das fünfte Mal, dass diese Möwenart in  
9 Dänemark gesehen wurde. Die etwa 40 Zentimeter große Elfenbeinmöwe  
10 brütet rund um die Arktis mit Schwerpunkt im russischen Sektor. Der  
11 nächste Brutplatz liegt auf den äußersten Nordost-Inseln von  
12 Spitzbergen.

13 In Deutschland wurde zuletzt ein Exemplar 1997 am Strand von St. Peter-  
14 Ording gesehen. Mit nur rund 14 000 Brutpaaren zählt die  
15 Elfenbeinmöwe zu den gefährdeten Tierarten auf der Roten Liste der  
16 Weltnaturschutzunion IUCN. Es wird befürchtet, dass die das ganze Jahr über  
17 vorwiegend im Bereich des Packeises lebende Art auch unter der vom  
18 Klimawandel ausgelösten Eisschmelze im Polargebiet leidet.

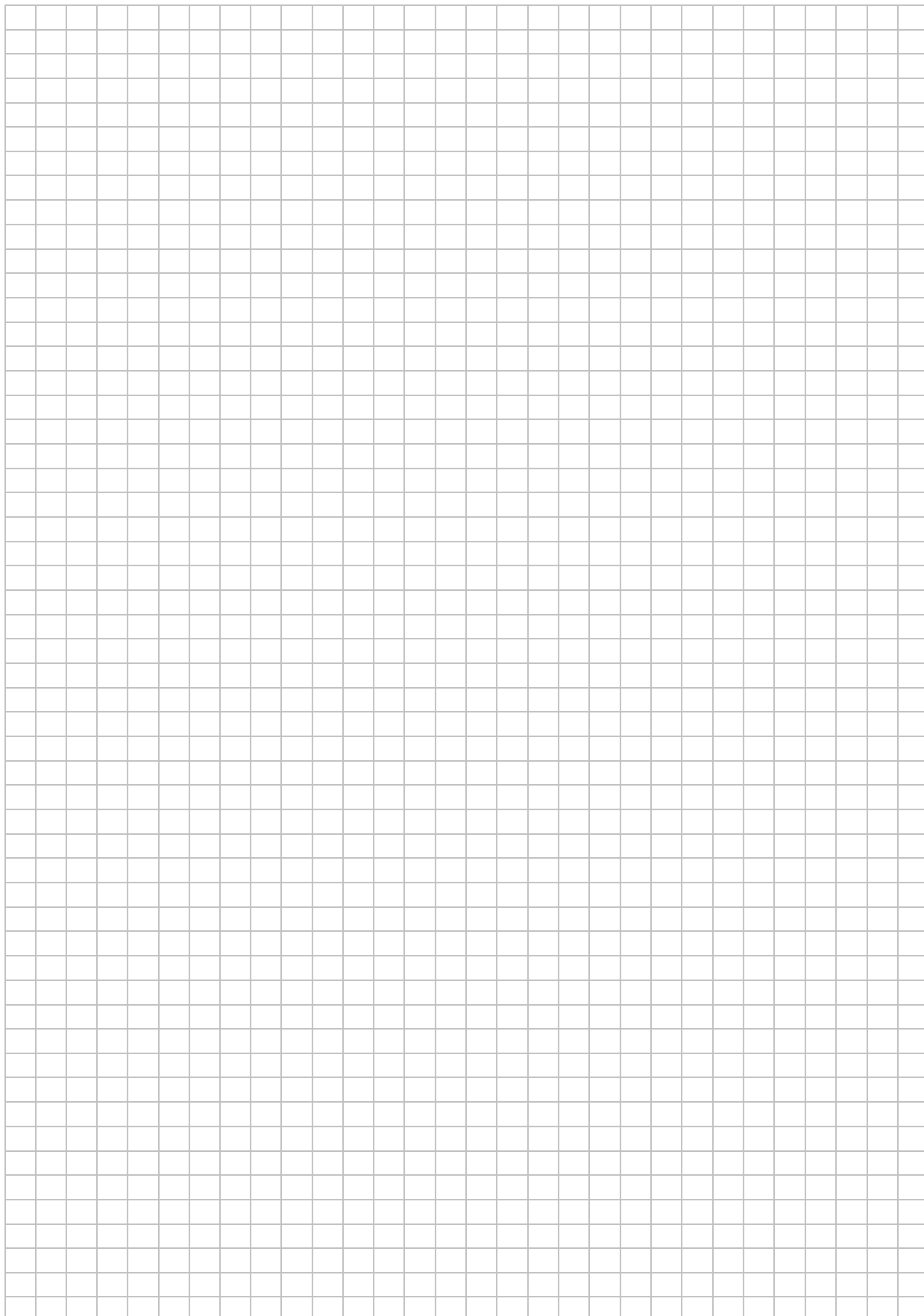
1. Geben Sie eine syntaktische Analyse des im Text unterstrichenen Satzes (Z. 16-18).

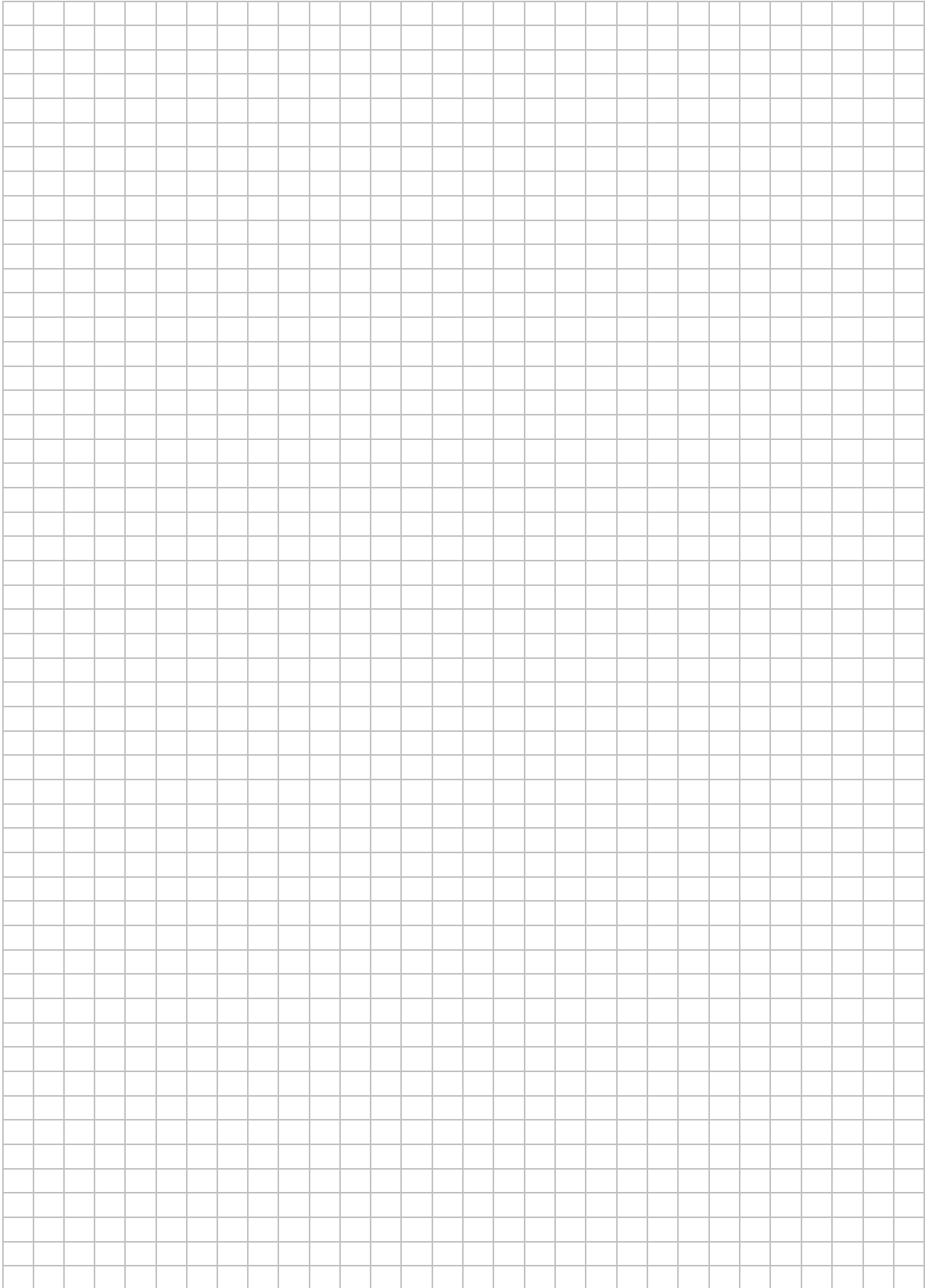






2. Geben Sie eine morphologische Analyse (Flexion, Wortbildung) der folgenden Wörter des Textes: *auftauchende* (Z. 5), *Elfenbeinmöwe* (Z. 1), *Eisschmelze*, (Z. 18), *1997* (Z. 13)

A large grid of graph paper, consisting of 20 columns and 30 rows of small squares, intended for writing the morphological analysis of the words mentioned in the text above.

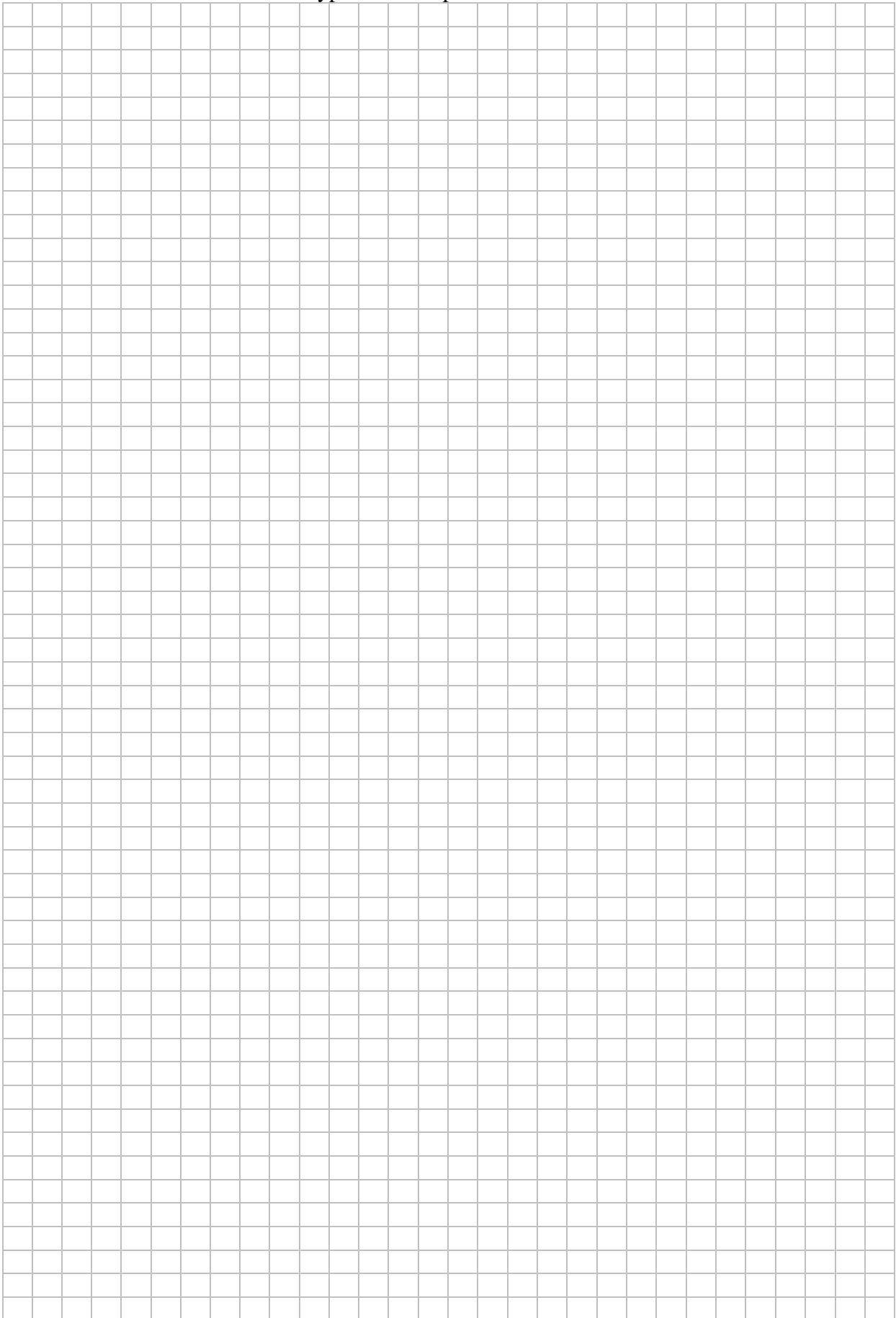




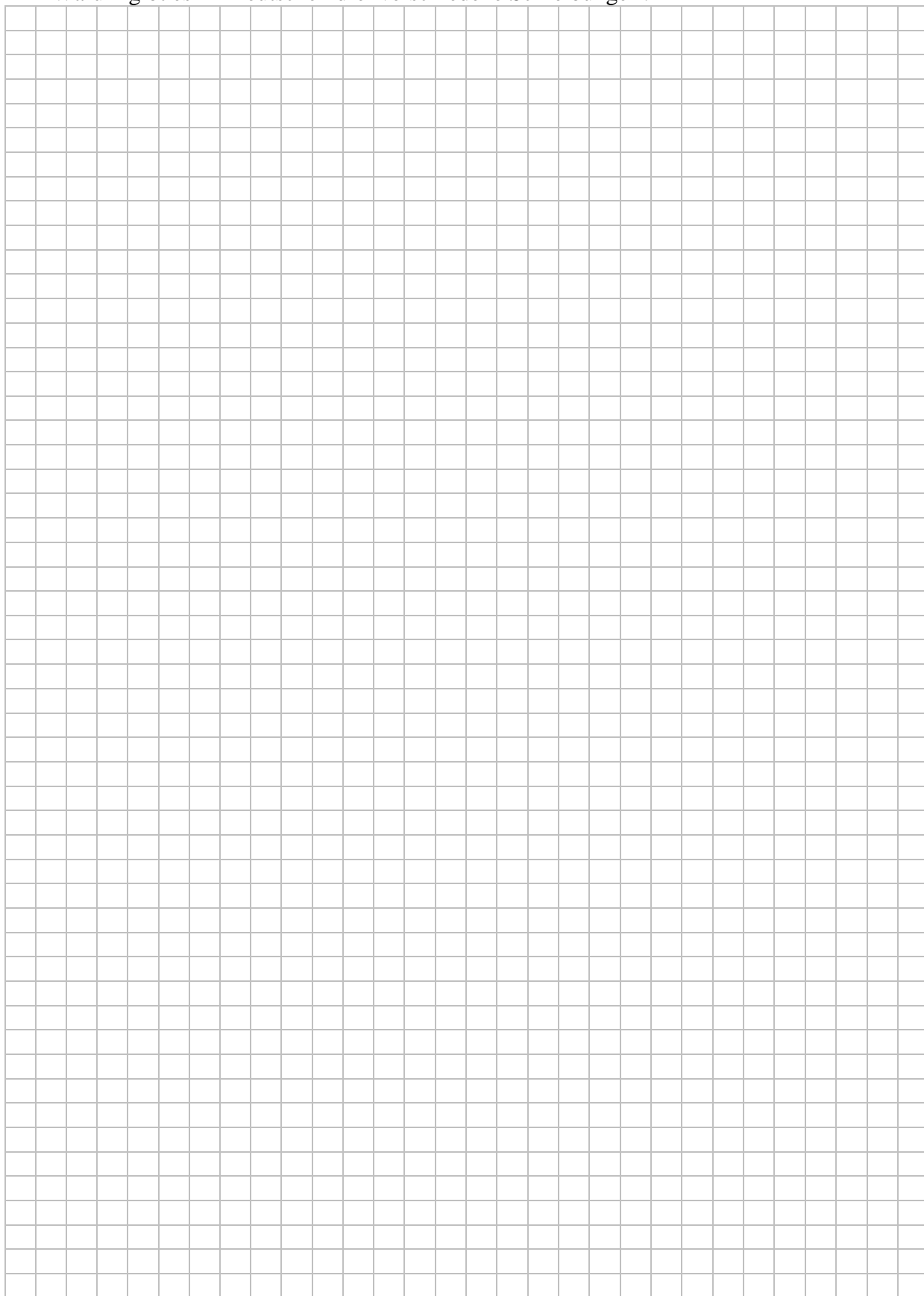




7. Welche Gegebenheiten lassen uns in diesem Text lange Vokale erkennen?  
Beschreiben Sie das anhand typischer Beispiele.

A large grid of graph paper, consisting of 20 columns and 30 rows of small squares, intended for writing the answer to the question above.

8. *dass* (Z. 8), *es* (Z. 8), *große* (Z. 9). Im Englischen entspricht den *s*-Lauten jeweils ein *t*. Warum gibt es im Deutschen drei verschiedene Schreibungen?

A large grid of graph paper, consisting of 20 columns and 30 rows of small squares, intended for writing the answer to the question above.